



## Beantwortung von Anfragen

Dezernat/Amt Amt für Schule, Bildung und Sport	Datum 22.06.2015	Vorlage-Nr. 452/2015	öffentlich
Anfragender DIE GRÜNEN Fraktion - Anfrage vom 16.06.2015			

Beratungsfolge – Gremium	TOP	Sitzungstermin
Ausschuss für Bildung, Soziales und Inklusion		24.06.2015

### **Bezeichnung:**

#### **Kurze Beine, kurze Wege**

**hier: Anfrage der Fraktion Die Grünen vom 16.06.2015**

### **Antwort:**

Zu 1. Wie viele Kinder sind für das kommende Schuljahr an den einzelnen Grundschulen angemeldet worden?

Die Anmeldezahlen sind in der beigefügten Tabelle aufgeführt.

Zu 2. Wie viele dieser Kinder haben ihren Wohnort nicht im Einzugsbereich dieser Schule? Dies bitte für jede Schule gesondert angeben.

Die Wohnortverteilung ist in der beigefügten Tabelle aufgeführt. In Hürth wurden keine Schuleinzugsbereiche gebildet. Die Eltern haben somit die Möglichkeit, die Grundschule selber zu wählen. Allerdings ist die Entfernung von der Schule eines der Kriterien, nach denen Schüler abgelehnt werden, wenn die Kapazität der Schule erschöpft ist.

Zu 3. Welche Gründe wurden von den Eltern hierfür angegeben?

Die Anmeldegespräche und die Aufnahmeentscheidung sind Aufgabe der Schulleitung und damit eine schulinterne Angelegenheit. Über die Begründungen der Eltern erhält der Schulträger keine Informationen.

Zu 4. Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung nach der Änderung des § 27 des Schulgesetzes in diesem Jahr, das Konzept „kurze Wege für kurze Beine“ auch für die Hürther Grundschule anzuwenden?

Für die Umwandlung der konfessionsgebundenen Schulen liegen dem Schulträger weder Elternanträge vor, noch wurde dies im Rahmen der Schulentwicklungsplanung beschlossen. Auch aus der beiliegenden Tabelle (Spalte Religionszugehörigkeit) ergibt sich kein Grund für die Notwendigkeit der Umwandlung der konfessionsgebundenen Schulen.

**Anlage(n) Ja**

---

Unterschrift Dezernent(in) / Amtsleiter(in) / Fachbereichsleiter(in)